

# RADREISEREGION PFALZ

---

## *Projektplan zur Qualitätsentwicklung radtouristischer Angebote innerhalb der Destination*

- Phase 1 – Pilotregion „Vom Rhein zum Wein“, Überprüfung und (Neu-)Bewertung -

---

### ZIELSETZUNG

- **Standbein Radtourismus** – Zentrales Ziel ist es, die Pfalz bewusster und stärker als Rad-Destination zu positionieren. Der Radtourismus wird neben dem Wandern als Kernthema etabliert. Hierbei lassen sich sinnvolle Synergien zwischen den Aktivthemen aber auch mit anderen Pfalz-Facetten, wie zum Beispiel dem regionalen Genuss, nutzen.
- **Qualitätsprodukt Radtourismus** – Hierzu soll das radtouristische Angebot der Pfalz qualitativ und nachhaltig aufgewertet werden. Die geplante Qualitätsentwicklung zielt auf die touristischen Radrouten und die für Radurlauber\*innen relevante Begleitinfrastruktur ab.
- **Querschnittsthema Radtourismus** – Für ein Bekenntnis zum und stärkere Kompetenzen im Thema Radtourismus gilt es, die Kooperation und Kommunikation zwischen den (touristischen) Entscheider\*innen zu intensivieren und strukturieren. Auch die lokalen Anspruchsgruppen werden daher von Beginn an einbezogen und um aktive Teilhabe am Entwicklungsprozess gebeten.
- **Wachstumsmarkt Radtourismus** – Die Pfalz.Touristik greift hiermit proaktiv die beständige Aufwärtsentwicklung des Fahrrades als Fortbewegungsmittel und Erlebnisfaktor in Alltag, Freizeit & Urlaub auf. So ergibt sich die Chance, Besucherverhalten besser zu lenken - zum einen, um positive wirtschaftliche Effekte zu steigern und zum anderen, um Nutzungskonflikte zu mindern.

---

### MAßNAHMEN

- **Pilotregion „Vom Rhein zum Wein“** – Begonnen wird die Qualitätsentwicklung in zwei der vier Pfälzer Urlaubsregionen, in der Rheinebene und an der Deutschen Weinstraße, da diese thematisch & landschaftlich gut miteinander harmonieren und bereits viele gemeinsame Radrouten vorweisen.\*
- **Leitlinie ADFC-RadReiseRegion** – Als Grundlage und Orientierung für die Qualitätsentwicklung dienen die Kriterien des ADFC für das Gütesiegel „ADFC-RadReiseRegion“. Diese decken die Standards für zielgruppengerechte & attraktive touristische Radrouten und Dienstleistungen mit Relevanz für Radtouristen ganzheitlich und detailliert ab.
- **Kompetenz & Verantwortlichkeit in der Region** – Der „Arbeitskreis RadReiseRegion“ befasst sich in regelmäßigen Sitzungen und ad-hoc Absprachen mit der Planung & Umsetzung des Projektes. Er formiert sich aus Touristiker\*innen und Infrastruktur-

Bbeauftragten auf Landkreis-/ Stadtebene. Einige von ihnen werden vom ADFC im Frühjahr 2021 entsprechend geschult.

- **Überprüfung bestehender Routen & Begleitinfrastruktur** – Das umfangreiche Netz aus touristischen Radrouten in der Pilotregion wird einer Überprüfung und Neubewertung unterzogen. Über den Winter 2020/2021 zunächst am Schreibtisch, ab dem späten Frühling 2021 dann auf Erhebungsbefahrungen vor Ort.
- **Optimieren & Anpassen des Angebotes** – Anhand der Erkenntnisse aus diesen Untersuchungen werden Handlungsfelder und notwendige weiterführende Maßnahmen identifiziert, die wie folgt aussehen könnten: Verbesserung und/ oder Erweiterung der Radwegebeschaffenheit, wie z.B. Beschilderung oder Oberfläche, sowie die Aufwertung radtouristischer Begleitinfrastruktur, wie z.B. Rastplätze, Abstellanlagen oder (radspezifischer) Infotafeln.

*\*(Anhand der politischen Gliederung umfasst die Pilotregion die Landkreise Bad Dürkheim, Germersheim, Rhein-Pfalz-Kreis & Südliche Weinstraße sowie die kf. Städte Landau, Neustadt/Wstr & Speyer)*

---

## ERGEBNIS

- **Attraktive und radlerfreundliche Servicekette** – Eine Auswahl touristischer Radrouten und die entsprechende radtouristische Begleitinfrastruktur decken die Pilotregion ab, bedienen die grundlegenden Verhaltensmuster & Bedürfnisse der „Regioradler“ und bieten einen (pfälztypischen) Erlebniswert:
  - Tagestouren zwischen 25 und 65 km, bevorzugt Rundtouren von einem Standort aus
  - höhere Wertschöpfung durch längeren Aufenthalt
  - Radfahren nicht zwingend einzige/ primäre Urlaubsaktivität
- **Nachhaltige Prozesse & Strukturen für den Pfälzer Radtourismus** – Im Zuge der Qualitätsentwicklung werden nachhaltige Mechanismen zur Qualitätssteigerung und -sicherung sowie zum Erfahrungsaustausch der Anspruchsgruppen etabliert, die sich auf die weiteren zwei Urlaubsregionen übertragen lassen. So profitieren die Pfälzer Touristiker\*innen von einem kompetenten Netzwerk und erprobten Abläufen.
- **Marketinggemeinschaft für den Radtourismus** – Intensive und abgestimmte Kommunikationsmaßnahmen zur Bewerbung der radtouristischen Angebote in der Region über unterschiedliche, zielgruppenrelevante Kanäle in Online & Print.
- **Werbeinstrument Gütesiegel** – Eine mögliche Zertifizierung als „ADFC-RadReiseRegion“ ist eine Chance, sich als (deutsche) Destination, die für Radurlauber interessant ist, bekannter zu machen und im Wettbewerb zu profilieren. Das Siegel bestätigt die (stetigen) Bemühungen, um attraktive radtouristische Angebote und strahlt dies auch (potenziellen) Gästen gegenüber aus.

---

## ANSPRUCHSGRUPPEN

- Arbeitskreis 3R Pfalz
  - Pfalz.Touristik e.V. als Projektleitung und zentrale Koordinierungsstelle
  - Touristiker\*innen in der Pfalz/ in der Pilotregion; auch als Schnittstelle zu den touristischen Dienstleister\*innen vor Ort
  - Verantwortliche in den Gebietskörperschaften – Ansprechpartner\*innen Radverkehrsanlagen
- zuständige Politiker\*innen und Projektzuständige in den Gebietskörperschaften
- Nutzergruppen gemeinsam genutzter Infrastruktur – z.B. Bauern- & Winzerverband
- Landesbetrieb Mobilität Rheinland-Pfalz (LBM)
- Touristiker\*innen der Landestourismusorganisation RPT und in benachbarten Regionen
- Naturschutz- und Genehmigungsbehörden

Diese Anspruchsgruppen sollen von Anfang an in den Prozess eingebunden werden, um Erfahrungen auszutauschen und zur Teilhabe zu ermutigen. So kann das Vorhaben von der Konzeption bis zur operativen Umsetzung ganzheitlich koordiniert und harmonisiert werden.

---

**Aktuelle Infos zum Projekt und weiterführende Dokumente & Links finden Sie hier:**

[www.pfalz.de/updates-radreiseregion/](http://www.pfalz.de/updates-radreiseregion/)



---

### PROJEKTLEITUNG:

Pfalz.Touristik e.V.

Julian Völk

[voelk@pfalz.de](mailto:voelk@pfalz.de)

Tel. 06321/3916927

Zum Wohl. Die Pfalz. 

*Stand: Dezember 2020*